

Mit großer Übersichtskarte zu Österreichs Pilgerwegen
als Beilage im Umschlag

Bildnachweis:

Achorner Stefan 80–81; ARGE Pilgern in Kärnten/Gschwandner Monika 18–19, 70, 124, 129, 139 (u.), 144; ARGE Pilgern in Kärnten/Jagoutz Günter 71, 132–133, 139 (o.); BB Pillersee 116; Bildungshaus Osttirol/Schöneegger Martin 225, 227; Bittermann Wolfgang/shutterstock.com 86; Dittlbacher Christine 104, 107, 160; Donau Niederösterreich 94–96; Dworschak Martin/shutterstock.com 238–239; Elpiase/shutterstock.com 220–221; Europäischer Pilgerweg VIA NOVA 206; Ferienregion Traunsee 174–175; Ferienregion Traunsee 202; Geistliches Zentrum Embach/Lebesmühlbacher 20–21; Geistliches Zentrum Embach/Scherer 76, 77; Gert Kienast 36; Jakobsweg Wien/Celewicz Radoslaw 90; Jerusalemway 192; JohannesS/shutterstock.com 232; Kaspar 158; Kment Milan/shutterstock.com 100; Lugmayer Karl Allen/shutterstock.com 65; Moser Gerhard 210, 212; Mostviertel Tourismus/www.weinfranz.at 61; Mühlviertler Alm/Hawlan Dieter 196, 197, 199; Petrova Anastasia/shutterstock.com 170–171; SalzburgerLand 113 (o.); SalzburgerLand/Schrofnr Georg 113 (u.); Sedmakova Renata/shutterstock.com 66; Staud Hans 214–215, 236; Steiermark Tourismus/Gery Wolf 27; Steiermark Tourismus/Hans Wiesenhofer 50; Steiermark Tourismus/Kalb 42–43; Steiermark Tourismus/Leo Himsl 14, 56; Stift St. Lambrecht/Gery Wolf 25; Stift Voralpe 49; Thell Erich 152, 154; TV Mariazeller Land 32; TVB Böhmerwald/Weissenbrunner 180–181, 183; Verein St. Rupert Pilgerweg 164; WGD Donau OÖ Tourismus GmbH/Erber 188; WGD Donau OÖ Tourismus GmbH/Steininger 186–187

Roland Stadler

Pilgerwege in Österreich

Impressum

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische
Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2019 Verlag Anton Pustet
5020 Salzburg, Bergstraße 12
Sämtliche Rechte vorbehalten.

Lektorat: Beatrix Binder
Grafik und Produktion: Nadine Kaschnig-Löbel
Karte: Arge-Kartografie
gedruckt in der EU

ISBN 978-3-7025-0924-8

www.pustet.at

Alle Routenbeschreibungen sowie die Pilgerwegkarte wurden von Autor und Verlag nach gründlicher Recherche und aktuellem Wissensstand (Stichtag: 1. Februar 2019) erstellt. Eine Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann trotzdem nicht übernommen werden, da sich die Routen aus verschiedenen Gründen auch wieder ändern können. Die Verwendung dieses Pilgerwegführers erfolgt deshalb ausschließlich auf eigene Gefahr.

VERLAG ANTON PUSTET

Inhalt



Abenteuer Pilgern	8
Eine kurze Geschichte des Pilger- und Wallfahrtswesens	16

MARIENPILGERWEGE

Unterwegs zur Gottesmutter Maria	22
Mariazeller Gründerweg	24
Mariazeller Pilgerwege des Österreichischen Alpenvereins Weitwanderweg 06	30
Mariazellerwege aus Slowenien	40
Die ungarischen Mariazellerwege Mária Út-Wege	46
Via Maria.....	54
Via Sacra.....	60
Wiener Wallfahrerweg	64
Marienpilgerweg in Kärnten.....	68
Pinzgauer Marienweg Salzburg	74

JAKOBSWEGE

Die österreichischen Jakobswege nach Santiago de Compostela	82
Jakobsweg Burgenland	84
Jakobsweg Wien	88
Jakobsweg Donau-Niederösterreich	92
Jakobsweg Weinviertel	98
Jakobswege in Oberösterreich	102
Jakobsweg Salzburg	110
Jakobsweg Tirol – Vorarlberg	114
Jakobsweg Weststeiermark	122
Jakobsweg Kärnten und Osttirol	126



AUF DEN SPUREN GROSSER HEILIGER

Den Heiligen vertrauend	134
Benediktweg	136
Hemmapilgerwege	142
Leonhardsweg	150
Martinusweg – Via Sancti Martini	156
St. Rupert Pilgerweg	162
Wolfgangweg	168

SPIRITUELLE WANDERWEGE

Spirituelles Wandern – neue Zugänge zu Gott, sich selbst und den Menschen	176
Böhmerwaldrundweg	178
Der Donausteig	184
Jerusalemweg	190
Johannesweg	194

Josefweg im Salzkammergut	200
Der Europäische Pilgerweg VIA NOVA	204
Weg des Buches	208

PILGERN EINMAL ANDERS

Spirituelles Unterwegssein mit besonderen Herausforderungen	216
Donau-Alpen-Adria-Radpilgerweg	218
Bergpilgerweg „Hoch und Heilig“	224
Hochalpines Pilgern am Großvenediger	230
Romedius-Pilgerweg	234

Hinweise zum Unterwegssein auf den österreichischen Pilgerwegen	240
--	-----

Abenteuer Pilgern

Gibt es heute noch Abenteuer? Als solches wird nach allgemeiner Definition eine „risikoreiche Unternehmung“ oder auch ein „Erlebnis“ bezeichnet, „das sich stark vom Alltag unterscheidet“. Es geht um das Verlassen des gewohnten Umfelds und des sozialen Netzwerkes, um etwas Wagnishaltiges zu unternehmen, das interessant, faszinierend, aber auch gefährlich sein kann, und bei dem der Ausgang ungewiss ist. In diesem Sinne gelten und galten Expeditionen ins Unbekannte zu allen Zeiten als Abenteuer.

Ja, Pilgern ist eine Expedition – ins Unbekannte der eigenen Seele, ein Abenteuer, bei dem jeder sich selbst und gleichzeitig auch die Welt entdecken kann. Innen- und Außenwelt bilden die Route. Ungewiss ist wohl der Ausgang einer solchen Pilgerreise: Der oder die Ankommende wird ein Anderer, eine Andere sein als beim Aufbruch. Das Unterfangen wird so zu einer spannenden Expedition, zu einer Forschungsreise ins Unbekannte unserer Herzmitte.

Derzeit gibt es in Österreich etwa 35 bis 40 ausgebaute und betreute Pilgerwege, die rund 20 000 Kilometer umfassen. Die in diesem Buch vorgestellte Auswahl bietet unterschiedliche Zugänge zu den Pilgerwegen an: Will ich auf den Spuren bekannter Heiliger oder entlang von Marienwegen wandern, der Faszination des Jakobsweges vor der Haustür nachspüren? Will ich auf alpinen Wegen in die meditative Stille der Bergwelt eintauchen oder mit dem Rad flexibel, schnell und doch mit einem spirituellen Anliegen unterwegs sein?

Wo genau historische Pilgerrouen verlaufen sind, ist meist nur schwer zu rekonstruieren, zumal sich die Wege im Laufe der

Jahrhunderte immer wieder verändert haben. So werden vielfach heute wie damals gangbare Wege gewählt, die mehr oder weniger annähernd an historische Routen herankommen. Auf diese Weise werden asphaltierte Straßen und Wald- oder Feldwege zu Pilgerwegen der Gegenwart. Wesentlich ist die innere Haltung, mit der dieser Weg dann beschritten wird. Das Suchen und Fragen des Pilgers oder der Pilgerin, die Offenheit für die Botschaften des Lebens auf diesem und durch diesen Weg, seine Begegnungen und Erfahrungen. Im räumlichen Fortschreiten wandelt sich der Mensch auch im Inneren. Pilgern lehrt leben. Der Pilgerweg ist ein Vehikel, ein Werkzeug, um seinen Lebensweg zu gehen und, mehr noch, ihn zu verstehen – bei Nacht und Tag, bei Chaos und Klarheit, in Monotonie und überschäuernder Vielfalt, in Zweifel und Gewissheit.

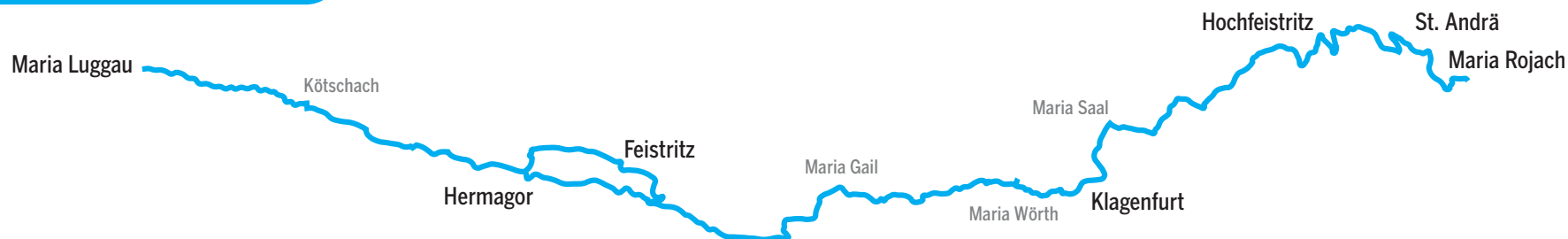
Der Pilgerweg wird auf diese Weise zum Gleichnis des eigenen Lebensweges, und der eigene Lebensweg zum Gleichnis eines Pilgerweges. So hat dieser Weg dann auch unterschiedliche Abschnitte und Phasen. Wesentliche Etappen spirituellen Unterwegsseins sind dabei: Vorbereitung – Aufbruch – Unterwegssein – Ankommen – Verweilen – Rückkehr.

Die Vorbereitung

Pilgern ist geprägt von Individualität. Keiner geht den Weg so wie ich, und ich kann ihn nicht so gehen wie andere. Und doch ist Pilgern auf Gemeinschaft hin ausgerichtet, auf eine ganz besondere Weggemeinschaft. Ein Mitgehen entsteht, wenn ich auch auf andere zugehen kann. Mein Leben finde ich im Echo der Begegnungen. Es gilt, meine Bedürfnisse mit der Situation des Weges und dessen Bedingungen und Begegnungen abzustimmen und in Balance zu halten.

Marienpilgerweg in Kärnten

KÄRNTEN



Unterwegs mit Maria von Basilika zu Basilika

Der Marienpilgerweg Kärnten verdankt seine Entstehung der privaten Initiative eines Marien-Freundeskreises. Mit der Gründung des Vereins „Marienpilgerweg“ wurde 2010 der Grundstein für die Realisierung gelegt.

Der Weg geht aus von Maria Rojach beziehungsweise der Basilika von St. Andrä im Osten Kärntens und führt zur Basilika Maria Luggau im Lesachtal an der Grenze zu Osttirol. Auf einer Strecke von rund 270 Kilometern verbindet er in zehn Tagesetappen mehr als vierzehn Marienkirchen und Marienwallfahrtsorte, darunter so berühmte wie Maria Saal, Maria Wörth und Maria Gail, aber auch kleinere, verborgene wie Maria Siebenbrunn in Radendorf, Göriach oder Maria im Graben.

Während die ersten Etappen über die Saualm in Mittelhörsatz durch etliche Höhenmeter geprägt sind, verläuft die zweite Hälfte entlang von Wörther und Faaker See sowie dem Gailtal eher flach, ehe die Pilger im Lesachtal nochmals eine knackige Schlussetappe erwartet.

Im Lavanttal, das gerne als „Paradies Kärntens“ bezeichnet wird, beginnt der Weg bei der Pfarrkirche von Maria Rojach. Man

wandert flach durch Felder und Äcker dem ersten großen Ziel, der noch „jungen“ Basilika Maria Loreto in St. Andrä entgegen, deren Gnadenkapelle, eine Nachbildung des berühmten Loreto-Hauses in Italien mit dem Bild der Schwarzen Madonna, untertags immer geöffnet ist. Erst 2014 erhielt die zwischen 1683 und 1687 erbaute Kirche als zweite in Kärnten den Titel einer *Basilica minor*.

Der weitere Weg führt hinauf die Saualpe. Über Pölling, wo sich vor der Kirche ein idealer Platz zum Rasten anbietet, geht es nach Lamm und von dort bergauf in den ehemaligen Bergbauort St. Leonhard an der Saualpe, wo sich in der 300 bis 400 Jahre alten Mesnerkeusche ein kleines, aber feines Pilgerquartier befindet.

Weiter geht es über den Sonnenort Diex bis nach Hochfeistritz mit seiner berühmten Marienwallfahrtskirche zu „Unserer Lieben Frau in der F(e)ichten“. Der Weg verläuft abwechselnd über Wald- und Schotterwege, man lernt die reizvolle Landschaft der Saualpe kennen und kann im Gehen Seele, Geist und Körper sorglos Sonne, Wind und Wetter anvertrauen.

Von Hochfeistritz geht es über Brückl auf den Christofberg, der für seinen fantastischen Panoramablick über das Kärntner



Blick vom Christofberg in Richtung Karawanken und Klagenfurter Becken.

Unterland bekannt ist. Es folgt der Abstieg ins Tal, der weitere Weg verläuft anschließend völlig eben bis nach Maria Saal mit der imposanten Wallfahrtskirche Mariä Himmelfahrt, auch „Maria Saaler Dom“ genannt. Sie wurde als erster mittelalterlicher Bischofssitz von dem aus Salzburg gesandten Chorbischof Modestus – sein Grab befindet sich in der Marienkirche – bereits im 8. Jahrhundert gegründet. Umgeben ist sie von einer mächtigen Wehranlage. Die gotische Lichtsäule aus dem Jahr 1497 im Hof zählt zu den schönsten in Kärnten. Die Etappe erfüllt alle Pilgerwünsche: Stundenlanges Gehen auf weichen Böden durch schattigen Buchenmischwald, eine nur vom Gezitscher der Vögel und dem Rauschen der Blätter im Wind unterbrochene Stille. Und als Höhepunkt des Tages in Maria Saal ankommen dürfen und eintauchen in die sakrale Wirkung

des eindrucksvollen Kirchenraumes mit seinen wertvollen Kunstwerken: der gotischen Gnadenstatue der Muttergottes am Hochaltar und dem berühmten Arndorfer Altar im Seitenschiff. Am nächsten Tag führt der Weg nach Klagenfurt, entlang des Lendkanals hinaus zum Wörthersee und am Wörtherseerundwanderweg entlang durch den Wald bis ins malerische, auf einer Halbinsel gelegene Maria Wörth, das gleich zwei bedeutende Kirchen, die Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt und die Rosenkranz- oder Winterkirche aufzuweisen hat. Erstere wurde im 9. Jahrhundert durch den Bischof von Freising gegründet und ist ein spätgotischer Bau mit einem romanischen Eingangsportal und einem bemerkenswerten spätgotischen Gewölbe. Die Winterkirche heißt so, weil die Jahrestage der Heiligen, die in ihr verehrt wurden, in den Winter fielen.

Über den historisch bedeutsamen Magdalensberg kommt man nach Maria Saal.





Blick auf die Schlößener Schlinge im oberen Donautal zwischen Passau und Linz.

sind steinerne Botschaften, die spannende Geschichten erzählen. So bietet der Stephansdom, die Bischofskirche von Passau, mit der weltgrößten Domorgel einen guten Ausgangspunkt für eine spirituelle Wanderung, aber auch die Gelegenheit, sich im wunderbaren Klang der Musik zu sammeln. Mit dem Trappistenkloster Stift Engelszell, seiner Rokokokirche und den modernen Deckengemälden von Fritz Fröhlich liegt ein weiteres Kleinod am Weg. Nicht weniger sehenswert ist das Zisterzienserstift Wilhering. Mit dem Linzer Mariendom betritt man die größte Kirche Österreichs: Der „Neue Dom“ bietet Platz für

rund 20 000 Menschen. Bei Führungen gibt die begehbare Innengalerie in 15 Meter Höhe faszinierende Aussichten frei. Aber auch eine Wanderung auf den Pöstlingberg und zur Wallfahrtsbasilika „Sieben Schmerzen Mariens“ ist lohnenswert. Auf einer der 49 Rundtouren begegnet mit dem Augustiner-Chorherrenstift St. Florian ein Ort voller Spiritualität, der Kunst, Kultur und Musik, aber auch der Natur verpflichtet ist. Zu den vielen spirituellen Orten kommen noch einige Pilgerwege, die den Donaustieg berühren oder, wie der Martinusweg, mit diesem auf einer gewissen Strecke sogar ident sind.

In Passau, beim Ausgangspunkt des Donausteigs, treffen der Jakobsweg aus Krumau (Jakobsweg Böhmerwald), der Inviertler Jakobsweg und der „Europäische Pilgerweg VIA NOVA“ zusammen. Von Grein bis Linz führt auch die nördliche Hauptroute des österreichischen Jakobsweges das Donautal entlang. Schließlich stößt in Mauthausen noch der Jakobsweg Mühlviertel-Ost von Kautzen (Tschechien) kommend auf den Donausteig. Aber auch der „Weg des Buches“ und der „Oberösterreichische Mariazellerweg“ sowie der „Jerusalemweg“ berühren das große Netz der Donausteigwege und sind inspirierende Ergänzungen.

Umfangreiches Informationsmaterial mit Wegbeschreibungen und Infos zu touristischer Infrastruktur wie auch die Broschüre mit spirituellen Impulsen zu den Donausteig-Runden ist bei der WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH erhältlich und im Internet abzurufen.

Wandern am Donausteig bei Grein.



Strecke	Entlang der Donau von Passau bis Grein
Weglänge	49 Rundtouren zwischen 2 bis 27 km insgesamt etwa 450 km
Höhenlage	230 m bis 818 m Seehöhe
Info	Eine ausführliche Information zu den Donausteig- runden findet sich im Internet unter www.donauregion.at/donausteig-runden.html www.donausteig.com WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH Lindengasse 9, 4040 Linz T: +43 (0)732 7277 800, E: info@donauregion.at www.donauregion.at Oberösterreich Tourismus GmbH Freistädter Straße 119, 4041 Linz T: +43 (0)732 7277-100 E: tourismus@oberoesterreich.at www.oberoesterreich-tourismus.at Pastoralamt Diözese Linz Christine Dittlbacher MAS Kapuzinerstr. 84, 4010 Linz T: +43 (0)676 8776 3171 E: christine.dittlbacher@dioezese-linz.at www.dioezese-linz.at/pilgern
Buchtipp	Donausteig-Wanderbuch: Andreas Kranzmayr, <i>Wandertouren von Passau über Linz bis Grein</i>, Tips Zeitungs GmbH & Co KG in Kooperation mit WGD Donau Oberösterreich Tourismus GmbH, 2015

Index

Abtenau ...151, 155, 162, 165ff.
 Admont 136ff., 141ff.,
 145, 147, 149
 Aflenz 27, 29
 Aggsbach 93
 Agoritschach..... 208f., 212f.
 Aigen-Schlägl...108f., 179, 181ff.
 Altenburg 31, 35
 Altenmarkt..... 61, 218, 221
 Althofen.....145
 Altmelon 102, 106, 109
 Altmünster..... 200f., 203
 Altötting .. 54f., 58f., 115, 162f.,
 166ff., 170, 173
 Annaberg 31, 35, 60ff.,
 151, 165ff.
 Apetlon..... 48
 Arbesbach 106
 Ardagger 95, 157
 Arriach 208, 211
 Aspang..... 47
 Assling 130, 225
 Attersee..... 57, 59, 200, 202f.

Bad Blumau 44f.
 Bad Gleichenberg..... 44
 Bad Goisern..... 209f.
 Bad Ischl 37, 57, 166, 210
 Bad Kleinkirchheim.....148
 Bad Radkersburg .. 40ff., 45, 48
 Bad Reichenhall ..110f., 163, 167
 Bad St. Leonhard ..138, 141, 146
 Bad Vigaun 151
 Bad Waltersdorf..... 44f.
 Bad Zell 107, 109
 Bärnbach122ff.
 Baumgarten..... 48
 Bichl 231, 233
 Bischofshofen..... 135, 162f.,
 165ff., 218
 Bleiburg..... 145, 147
 Bludenz 114, 118f., 121, 191f.
 Brixlegg 115
 Bruck an der Leitha.....84, 87,
 159
 Bruck an der Mur 34, 53
 Brückl..... 33, 69, 73
 Brunn am Gebirge..... 60ff.
 Brunn im Felde 98, 100
 Burghausen 54f., 58, 170f.,
 173, 219

Celldömlk/Kleinzell..... 46f.
 Christkindl 35
 Dalaas 119, 121, 192
 Deutsch Gerisdorf47
 Deutschlandsberg 38, 125
 Dienten..... 75, 79
 Diex 33f., 69, 73, 145, 147
 Donnerskirchen157, 159f.
 Drasenhofen.....98, 101
 Dravograd 126f., 131
 Ebenau 36
 Ebensee 37, 55, 57ff., 209f.
 Eberndorf.....145
 Echtenbach 106
 Edelschrott..... 123, 125, 143,
 146, 148
 Eibiswald.....31, 33f., 37f.
 Eisenstadt..... 30, 31, 33, 157,
 159, 161
 Embach.....74f., 77f.
 Engelszell184, 186
 Enns 59, 103, 105, 151,
 157, 159f.
 Etsdorf.....98, 100
 Eugendorf55, 106, 110f.,
 113, 193
 Faistenau..... 36, 57f.
 Falkenstein... 37, 57, 98ff., 165,
 168ff., 172
 Fehring 44f.
 Feistritz an der Gail 73
 Ferlach 127f., 131, 144, 147
 Fernitz 40f., 45
 Filzmoos.....150f., 155
 Fischamend 93
 Fischbach..... 50, 52
 Flirsch118, 121, 192
 Forchtenstein.....33, 46, 48
 Forstau151, 155
 Frankenmarkt103, 105
 Frauenalpe153, 155
 Frauenkirchen.....46f. 84ff.
 Frauenstein31, 37, 57, 59
 Fresach..... 211
 Friesach.....145ff.
 Fürstenfeld..... 44f.
 Fuschl..... 36, 57, 165
 Geistthl.....122f., 125
 Glojach41
 Gnadenwald..... 116

Gols 85
 Göriach 68
 Gornji Grad/Obernbu.....136f.,
 140f.
 Gosau209
 Göttlesbrunn..... 87
 Göttweig..... 88, 91ff., 97ff.,
 191, 193
 Gräbern.....134, 140, 146
 Grado218f., 221, 223
 Graz..... 14, 26, 30ff., 38, 40ff.,
 45, 51, 122ff., 138
 Grein.....184f., 188f., 193
 Griffen 33
 Grins.....118
 Grödig 151
 Großgmain.....110f., 218, 220
 Großrußbach99, 101
 Grönuau im Almtal 37
 Gurk..... 17, 135, 137, 140,
 142ff., 153, 155
 Güssing 46ff., 52f., 159
 Gut Aich30, 54, 57, 162,
 165, 172
 Guttaring.....34, 147
 Hafnerberg..... 39, 61, 64, 67
 Hagensdorf46, 48, 52f.
 Halbturm 85
 Hallein..... 150f., 155, 218, 220
 Hallstatt 209f.
 Hartberg.....40, 46, 48, 51ff.
 Haslach179, 182f.
 Heiligenblut..... 224, 228f.
 Heiligenkreuz...39, 60f., 63, 159
 Heinfels 130
 Hemmaberg..... 142, 145
 Herzogenburg 92f.
 Hirten55, 58, 163, 167
 Hochfeistritz69, 145
 Hochfilzen ... 74, 76ff., 121, 131
 Hohentauern..... 138, 141
 Höhnhart..... 106, 108
 Hollbruck 226
 Hütten 76
 Hüttenberg.....146, 148
 Imst 117
 Innichen 126, 130f., 224,
 226, 229
 Innsbruck..... 83, 114ff., 120f.,
 129, 172, 190ff., 234f.
 Jochbergwald74f., 79

Josefsberg 35, 61ff.
 Julbach 180f.
 Kájov/Maria Gojau105
 Kalkstein224, 226, 229
 Kaltenberg197ff.
 Kapfenstein.....43, 44f.
 Karnabrunn..... 99
 Karnburg.....143, 146, 149
 Kaumberg 39, 60ff., 66f.
 Kautzen102, 106, 109, 188
 Kirchberg am Wagram 98,
 100f., 160
 Kirchberg am Wechsel ..47, 52
 Kirchdorf am Inn 106
 Kirchschatz in der
 Buckligen Welt47, 52
 Klaffer.....179, 181
 Klagenfurt ...30f., 33, 34, 69, 71,
 73, 131, 144, 147, 149
 Klein-Mariazell.....39, 60ff., 67
 Klöcher43, 45
 Klopein.....127
 Klösterle 119
 Klosterneuburg.....157, 159f.
 Knittelfeld.....138
 Kohlstatt179, 182
 Kollmitzberg..... 95
 Königswiesen..106, 194, 197ff.
 Kópháza157, 160
 Kötschach 68, 72f.
 Krems 98ff., 159f.
 Krieglach.....38, 50f., 53
 Krumbach47
 Kuchl39, 67, 151
 Kufstein 114f., 121
 Lambach.....102f.
 Landeck 117f., 120
 Langeck47
 Lavamünd 33, 42, 122,
 124ff., 140
 Lavant140, 224f., 229
 Leiben94, 160, 193
 Leitzersdorf..... 98f.
 Leogang 76, 78f.
 Lienz ... 126, 129, 131, 224f., 229
 Lilienfeld 60ff.
 Linz..... 30f., 35f., 57ff., 102f.,
 107ff., 157, 159ff., 184,
 187ff., 191, 193, 195, 201
 Lochen 106
 Lockenhaus.....47
 Lofer ...75, 110ff., 120, 191, 193

Ludesch 119
 Lunz am See 36, 57
 Maishofen78f.
 Mallnitz218, 220, 222f.
 Maria Alm74f., 78f.
 Maria Buch 136, 138, 141
 Maria Elend.....74ff.
 Maria Ellend..... 84, 87, 92
 Maria Gail ...68f., 72f., 218, 222
 Maria Hilf142, 145, 226
 Maria Langeegg 93, 160
 Maria Lankowitz122f.
 Maria Loreto 69, 136, 140
 Maria Luggau..... 68, 72f., 224,
 226, 229
 Maria Neustift.....36f., 57, 59
 Mariapfarr..... 150, 153, 155,
 218, 221, 223
 Maria Plain.....102, 106, 110f.
 Maria Puchheim103
 Maria Rain144
 Maria Raisenmarkt..... 39, 66
 Maria Rojach.....68f., 73
 Maria Saal..... 31, 33, 68f., 73,
 142, 144, 147
 Maria Schmoln 58, 106
 Maria Schnee..... 24f., 72, 224,
 226ff.
 Maria Taferl 94f.
 Mariathal 114f.
 Mariatrost ... 14, 31, 38, 40, 42
 Maria Trost41, 100, 180
 Maria Waitschach.....34, 145
 Maria Wörth..... 68f., 71, 73
 Mariazell22ff., 27ff., 34ff.,
 44ff., 50ff., 57ff.,
 66f., 150
 Maribor/Marburg..... 42, 140
 Marienkron 85
 Markt St. Martin157, 159f.
 Matrei.....117, 121, 228
 Mattersburg47f., 157, 160
 Mattighofen..... 54f., 102, 168,
 171ff.
 Mattsee106, 110f.
 Mautern.....26, 29, 35, 93
 Mauthausen.....102f., 107, 188,
 192f.
 Mayerling39, 61, 67
 Melk92ff., 157
 Meran234, 236
 Metnitz 146, 148, 153, 155
 Michaelbeuern.....204

Mikulov.....98, 101
 Millstatt142f., 146, 148
 Mistelbach 99
 Mitterbach 35f., 58f., 61
 Mittersill 75, 78
 Molln 37, 55, 57
 Mönchhof 85
 Mondsee 54f., 168, 171f.,
 204, 206
 Monte Lussari..... 218, 222
 Munderfing 106, 108,
 110f., 113
 Murau141, 146, 148f., 153
 Mureck40ff., 45
 Mürzhofen 34
 Mürzsteg 38, 51, 53
 Nebelstein.....31, 35
 Neckenmarkt 157
 Neukirchen 200, 202f.
 Nikolsdorf129
 Oberdrauburg 126, 131
 Oberhofen am Irrsee.....102f.,
 105, 111, 113
 Obermauern 225, 227, 229
 Oberndorf 54f., 58, 165,
 167, 218f.
 Oberzeiring26, 28f.
 Ortenburg 172, 208f.,
 212f., 222
 Ossiach142f., 146, 148
 Pamhagen.....48, 84f., 87
 Parndorf 86
 Passail..... 38
 Passau 102, 105, 108, 137,
 156f., 159ff., 184ff., 204f.,
 207ff., 218f., 223
 Payerbach 47, 52
 Peilstein39, 61, 66, 179,
 181, 183
 Perchtoldsdorf ... 31, 39, 64, 67
 Perg 107, 109
 Peuerbach.....209f.
 Pfaffenhofen 117, 120, 192
 Piber 123, 125
 Pierbach.....194f., 198f.
 Pillerseetal114ff., 120f., 131
 Plöckenstein178f., 181
 Pöllau 49
 Pöllauberg..... 40, 44, 46,
 48, 50, 52
 Postalm 165, 167

Poysdorf.....	99, 101	Stainz.....	38	Terz.....	33
Prägraten am Großvenediger.....	217, 230ff., 233	Stams.....	114, 117, 121	Thail.....	106
Purkersdorf...88, 91, 93, 97, 193		St. Andrä am Zicksee.....	85	Thal bei Graz.....	122, 124
Pyburg.....	96, 103, 106f., 109	St. Anna am Aigen.....	43	Thaur.....	116, 234ff.
		St. Christoph am Arlberg...118ff.		Tittmoning...54f., 58, 163, 167	
		Stegersbach.....	48, 52f.	Tragöß.....	27, 29
		Steyr.....	35, 57	Traun.....	103
Ramsau.....	151, 209, 211f.	St. Florian.....	35, 103, 108, 187	Traunsee.....	57, 200ff.
Rankweil.....	118ff., 190ff.	St. Georgen am Längsee... 34,		Türnitz.....	35, 60, 62f.
Rattenberg.....	115		144	Turracher Höhe.....	142f., 146
Rattersdorf.....	46f.	St. Georgenberg.....	116, 192	Unken.....	110, 111, 113, 193
Regensburg... 134, 168ff., 172f.		St. Gilgen am Wolfgangsee.....	36, 57, 59, 165, 167, 172	Unterweißenbach...194, 197ff.	
Reichenfels.....	34, 138	St. Hemma.....	143, 146, 148	Unzmarkt.....	26, 29
Reichersberg.....	102, 105, 204	Stiwoll.....	122	Uttendorf.....	78f.
Riegersburg.....	44f.	St. Jakob im Rosental...126, 131			
Rohrbach.....	105, 108, 178ff.	St. Jakob ob Ferndorf.....	126, 128, 131	Villach.....	126ff., 131, 222f.
Rohrbach-Berg.....	108, 179ff.			Vilshofen.....	168, 172f., 205
Rohr im Gebirge.....	39, 64, 67	St. Johann im Pongau.....	222	Virgen.....	225, 228
Romeno.....	236	St. Johann in Tirol... 114f., 120,		Vöcklabruck... 103, 108, 191ff.	
Röns.....	119		191, 193	Völkermarkt.....	145, 147
Rothneusiedl.....	159	St. Koloman.....	151, 155	Vorau... 40, 44, 46, 48f., 51, 53	
Rutzenmoos.....	208, 210	St. Lambrecht ... 24f., 29f., 142,		Vordernberg.....	26f., 29
			146, 148		
Saalbach.....	77, 79	St. Leonhard bei Freistadt...196		Wachau.....	93, 97, 100, 191f.
Saalfelden.....	74ff., 78f.	St. Magdalena.....	40, 43f., 48, 52, 53	Waging.....	58, 162f., 165, 167
Salzburg... 23, 30, 37, 54, 57f.,		St. Martin .. 34, 48, 75, 77, 110,		Waidhofen an der Ybbs... 36f.,	
70, 83, 102, 105f., 110ff.,			157, 159ff., 166f., 236		57
150f., 162f., 191, 219, 223		St. Martin im Mühlkreis...159f.		Waidring.....	114, 120
San Romedio.....	234, 237	St. Michael.....	26, 171	Wallhorn.....	231f.
Schalchen.....	106	St. Nikolai ob Draßling...41, 45		Weiden am See.....	86
Schanz.....	38, 50, 52	Stockerau.....	98f., 101, 159f.	Weißbach bei Lofer.....	75
Schärding.....	105, 209	St. Pantaleon.....	92, 94, 96f., 102f., 108, 160	Weißpriach.....	152
Schladming.....	149, 208, 211			Wels.....	103, 107f., 191ff., 208f.
Schlägl...102, 105, 108f., 178ff.		St. Paul im Lavanttal.....	136ff.	Weltenburg.....	204f.
Schönau im Mühlkreis 106,		St. Pölten.....	30, 35, 159, 161	Wenigzell.....	51, 53
195, 199		St. Radegund.....	204, 207	Weyregg.....	200ff.
Schönbühel.....	93, 95	Straßwalchen.....	54f., 171ff.	Wien.....	22, 30f., 39, 60ff., 67,
Schöneben.....	38, 51, 53, 179				87f., 91ff., 96, 156f., 159ff.,
Schönwies.....	117	Straubing.....	172f., 204f.		179, 190ff., 199, 213
Schwarzau im Gebirge.....	33,	Strengen.....	114, 118	Wilhering.....	103, 107, 184, 186
	47, 52	Strobl.....	165, 167	Wilten.....	117
Seckau.....	24ff., 122f., 125,	Ströden/Hinterbichl .. 231, 233		Wolfgangsee.....	37, 54ff., 134,
	136, 138, 141	Stuhlfelden.....	74f., 77, 79		165, 168ff., 206
Seekirchen.....	54f., 106, 111,	St. Ulrich.....	225	Wolfsberg...19, 41, 45, 136, 140f.	
	165, 167, 204	St. Veit.....	49, 149	Wolfsthal.....	83, 88, 92, 96f.,
Senftenberg.....	35	St. Wolfgang.....	30, 37, 54f., 57ff., 134, 150, 165,		110, 157, 191ff.
Sillian.....	130, 226		168ff., 180, 204, 206f.	Wörthersee.....	33, 71, 73,
Soboth.....	37, 122f., 125, 127	Svatá Hora.....	205		131, 149
Sonntagberg.....	55, 57	Sveta Ana.....	142f., 147	Zeillern.....	95, 97, 160
Spadenberg.....	36f.			Zell am See.....	78
Spital am Pyhrn.....	136f., 141	Tamsweg ... 135, 150, 153, 155,		Zwettl.....	31, 35, 106
Spittal an der Drau.....	127f.,		208, 211, 221f.		
	218, 222				
St. Aegyd am Neuwalde.... 39,					
64, 66f.					